

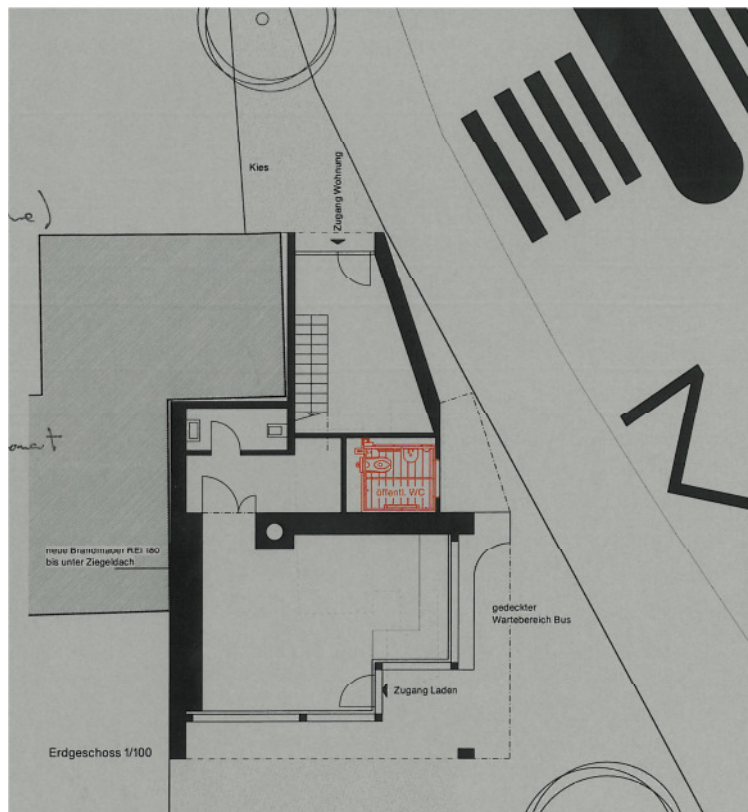
**Bericht und Antrag
des Gemeinderates an den Einwohnerrat
betreffend Erstellung einer behindertengerechten öffentlichen WC-Anlage bei der Bushaltestelle Sonne**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen hiermit Bericht und Antrag betreffend Erstellung einer behindertengerechten öffentlichen WC-Anlage bei der Bushaltestelle Sonne. Dem Antrag schickt er folgende Ausführungen voraus.

1. Ausgangslage

Im Rahmen der Behandlung des Baugesuches, welches die Errichtung eines Wohngebäudes (Grundstück GB Nr. 118) mit einer integrierten überdachten Bushaltestelle bzw. einem Buswartehäuschen (Grundstück GB Nr. 117) zum Gegenstand hat, wurde vom Gemeinderat der Einbau einer öffentlichen behindertengerechten WC-Anlage in das erwähnte Bauvorhaben als notwendig erachtet, da ein solches einem Bedürfnis des Publikums entspricht. Zudem ist der Standort an zentraler Lage bei der Bushaltestelle Sonne für ein öffentliches WC optimal.



Im Hinblick auf die Realisierung einer solchen Möglichkeit wurde die Erteilung der nachgesuchten Baubewilligung am 17. März 2016 sistiert und mit der Bauherrschaft entsprechende Verhandlungen aufgenommen. Diese nahm das Anliegen im positiven Sinne auf und reichte eine Projektskizze ein, in welcher die WC-Anlage eingezeichnet ist.

2. Feststellungen

Die WC-Anlage soll von der Gemeinde als Mieterin des fraglichen Gebäudes selber im Sinne eines „Mieterausbaus“ erstellt und bezahlt werden, was gemäss Kostenvorschlag Investitionskosten in der Höhe von CHF 80'000.00 zur Folge hat.

WC Modul Fierz	CHF	66'600.00
Anschluss Wasser	CHF	3'800.00
Anschluss Elektrisch	CHF	1'600.00
Bauliche Anpassungen (Gebäude, Beschriftung etc.)	CHF	4'200.00
Bauleitung / Koordination	CHF	3'800.00
Total Mieterausbau	<u>CHF</u>	<u>80'000.00</u>

	Kosten pro Monat	
Jährlicher Check durch Hersteller, ca. CHF 1'500.00 pro Jahr	CHF	125.00
Wasser und Strom soll separat erhoben werden	CHF	110.00
Reinigung 3 x pro Woche inkl. Verbrauchsmaterial geschätzt	CHF	560.00
Jahresmiete für den belegten Platz durch die WC-Anlage beträgt im Jahr CHF 975.00	CHF	82.00
Monatliche Kosten	CHF	877.00

Somit entstehen durch diese WC-Anlage jährliche Kosten von CHF 10'524.00 für die Jahresmiete, der Jahrescheck, die Reinigung sowie Verbrauchsmaterial und Wasser / Strom.

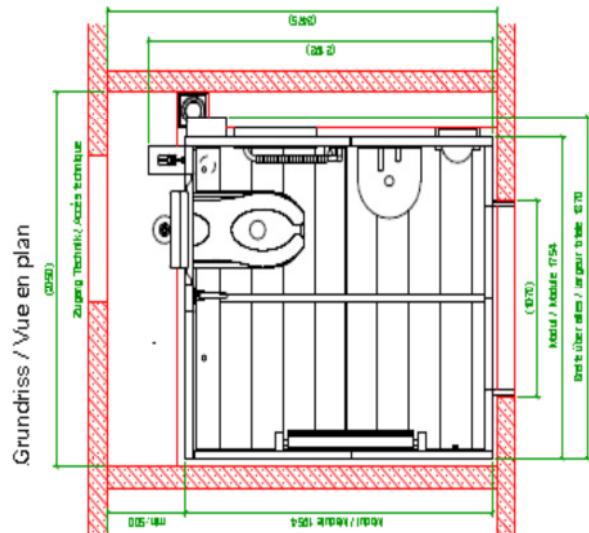
3. Projektbeschreibung



Das FIERZ TOILETTENMODULE ist ein Behinderten- und Familienmodul mit Unisexschüssel (BFUS) rollstuhlgerecht nach Norm SIA 500

Robustes WC-Modul in Edelstahl rostfrei, vandalenresistent, mit einfacher Technik und selbsterklärenden Apparaten. Ausgebaut mit Lavabo, erweitert mit Unisex-Schüssel. Am Stück oder zerlegt einbaubar. Ihr Nutzen:

- Kleiner Platzbedarf und niedrige Investition
- Maximale Sauberkeit bei minimalem Aufwand
- Hoher Schutz gegen Vandalismus und Brandstiftung



4. Erwägungen

Mit der Eintragung einer entsprechenden Dienstbarkeit im Grundbuch ist sicher zu stellen, dass die WC-Anlage der Gemeinde für eine längere Zeitdauer, d.h. mindestens für 20 Jahre, zur Verfügung steht.

Nach Art. 16 lit. n der Verfassung der Einwohnergemeinde Beringen vom 25. Mai 2000 liegen einmalige neue Ausgaben von CHF 30'000.00 bis CHF 150'000.00 in der Kompetenz des Einwohnerrates. Seine Zuständigkeit für das vorliegende Geschäft ist somit gegeben.

Die jährlich wiederkehrenden Kosten für Unterhalt und Reinigung liegen gestützt auf Art. 25 lit. b der Verfassung der Einwohnergemeinde Beringen in der Finanzkompetenz des Gemeinderates. Aus diesem Grund ist diese Zusammenstellung lediglich als Information in dieser Vorlage vorhanden.

5. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, auf diese Vorlage einzutreten und den Kredit von CHF 80'000.00 für die Erstellung einer öffentlichen behindertengerechten WC-Anlage bei der Bushaltestelle Sonne zu genehmigen.

IM NAMEN DES GEMEINDERATES BERINGEN

Der Präsident:

Der Schreiber:

Hansruedi Schuler

Florian Casura